

Sitzung des Ausschusses für Verkehr und Umweltschutz am 09.01.2024

- Bericht und ergänzende Hinweise und Informationen –

Am 09.01.2024 kam der Ausschuss zu seiner dritten Sitzung in der laufenden Wahlperiode zusammen.

Schwerpunktt Themen

(1) Prüfauftrag der CDU-Fraktion: Einbindung der Gemeinde Kisdorf in den StadtBus-Verkehr Kaltenkirchen und/oder hvv hop Henstedt-Ulzburg

Zur Verbesserung des ÖPNV-Angebots für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde hat die CDU für einen Prüfauftrag geworben, mit dem geklärt werden soll, ob überhaupt eine Einbindung in beide oder eines der beiden Systeme möglich ist und wenn ja, zu welchen Bedingungen.

Die damit verbundenen Ziele lassen sich wie folgt benennen:

- Stärkung des Klimaschutzes durch Vermeidung von motorisiertem Individualverkehr
- Ergänzung des bestehenden ÖPNV (Attraktivitätssteigerung)
- Mobilitätsflexibilität
- Mobilitätssicherheit
- Gegebenenfalls Beitrag zur Verkehrsberuhigung und Emissionssenkung

Zu den beiden Systemen sind hier weitere Informationen abrufbar (Stand: 10.01.2024):

<https://vhhbus.de/hop/> https://kaltenkirchen.de/de-wAssets/docs/wirtschaftsverkehr/Li_Stadtverkehr_Kaltenkirchen_web.pdf

Der Antrag wurde nach kurzer Diskussion einstimmig angenommen. Auch die Beschlüsse zu weiteren Tagesordnungspunkten wurden einstimmig gefasst.

(2) Zur Verbesserung der Verkehrssituation in der Gemeinde wird ein Arbeitskreis aus Mitgliedern des Ausschusses / der Fraktionen gebildet, der ein Treffen mit der zuständigen Verkehrsbehörde des Kreises Segeberg vorbereiten soll.

(3) Im Zusammenspiel mit der unteren Naturschutz- und Denkmalschutzbehörde werden derzeit - auf Basis von Fachbegutachtungen - Baumentnahmen und Neuanpflanzungen im Bereich Sandberg (im Umfeld des Ehrenmals) und An de Loh („Kaisereiche“) geplant.



Am Sandberg



An de Loh (Kaisereiche)

Bildquellen: (Google maps / -view (Stand: 10.01.2024)

(4) Da die Straße „Alte Vogtei“ nach Beendigung des Hallenneubaus instandgesetzt werden soll, erscheint eine punktuelle isolierte Gehwegsanierung unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten (eine Gefährdungslage wird aktuell ebenfalls nicht gesehen) nicht ratsam. Daher beschloss der Ausschuss die Aufhebung eines entsprechenden Beschlusses, da diese Maßnahme dann eingebettet in die Straßensanierung durchgeführt werden kann.

(5) Über den Antrag auf Fällung eines Baumes (Standort auf einem Knick) in der Straße Sandkroog wird auf der Grundlage einer Fachbewertung durch einen Experten in einer zukünftigen Sitzung entschieden.

10.01.2024 (AL)